

«FarbSpuren» von Joan Bolliger im Domus

**Morgen, Donnerstag, 2. März,
um 19.30 Uhr findet in der
Domus-Galerie im Schaaner
Rathaus die Eröffnung einer
bemerkenswerten Bilderaus-
stellung statt.**

Joan Bolliger aus Triesen zeigt einen Querschnitt ihres Schaffens – Bilder in Mischtechnik, die in verschiedenen Techniken, Farbgebungen und Formen im Laufe mehrerer Jahre entstanden sind. Die Vernissagerede hält Petra Büchel, Kulturbeauftragte der Gemeinde Triesen.

Trittspuren, wo auch immer wir sie hinterlassen, sind der Vergänglichkeit unterworfen. Erlebnisse werden vergessen, versinken ins Unterbewusstsein. Joan Bolliger hat diese Lebensspuren zu Farbspuren werden lassen. Im Gegensatz zu früher eher gegenständlichen Arbeiten hat heute die Abstraktion Vorrang. Alle Bilder sind ohne Titel und lassen den Betrachterinnen und Betrachtern je nach Stimmung die Freiheit, eigene Empfindungen in die Werke zu implizieren.

Joan Bolliger, 1941 in Dänemark geboren, hat noch lebhaftere Erinnerungen an die Kriegswirren ihrer Kindheit. Später im Gymnasium hat sie schon sehr früh ihre Liebe zu Farbe, Malerei und Ton entdeckt und die verschiedensten Kurse belegt, die den Grundstock ihres Könnens und Wissens bildeten. Ihre grosse Liebe gehörte und gehört auch noch heute der Kunst und deren Geschichte. Seit über zwanzig Jahren in Liechtenstein wohnhaft, hat sie hier eine neue Heimat gefunden. Bekannt wurde Joan Bolliger durch ihre Studio-Galerie, die sich vorwiegend auf Grafik der klassischen Moderne sowie Kunsthandwerk und Design aus Dänemark konzentrierte. Erst vor acht Jahren hat sie wieder den Faden aufgenommen und sich intensiv mit dem eigenen Malen beschäftigt. Lehrgänge bei Bruno Kaufmann an der Kunstschule Liechtenstein wurden belegt und verschiedene Weiterbildungskurse im Ausland besucht. Heute steht ihr eigenes Schaffen, das Malen, im Vordergrund ihres Lebens, das sich im zauberhaft eingerichteten kleinen Haus am Bächliweg in Triesen abspielt.

Als Rahmenveranstaltung zur Ausstellung findet am Samstag, den 25. März 2006, um 16 Uhr unter dem Titel «FarbSpuren – LebensSpuren» eine musikalische Lesung statt, mit Norbert Wanker als Sprecher und Jürgen Ludescher an der Gitarre. Die Ausstellung dauert bis 2. April.

Vaterland

MITTWOCH, 1. MÄRZ 2006